

Entscheidungen treffen

Von Tammy Tkach



Ich fasse keine guten Vorsätze mehr für das neue Jahr und weiß, dass ich damit nicht die Einzige bin. Aber ich bitte Gott in jedem Januar um ein neues Wort des Jahres. Zurzeit schwanke ich zwischen „Perle“ und „entscheiden“. Ich habe das Wort Perle schon einige Male genutzt, was einiges über mich aussagt, das vielleicht tiefer geht, als mir bisher bewusst ist; doch das ist ein Thema für einen anderen Artikel. Um eine Perle hervorzubringen, muss ich mich erstens dazu entscheiden, mich wieder darauf zu konzentrieren, und zweitens muss ich handeln, indem ich bete und das Vorhaben Gott überlasse. Ohne meine Entscheidung passiert gar nichts.

Ich habe irgendwo gelesen, dass man alles, was man nicht ändert, letztlich so entschieden hat. Es ist einfach, sich durch Passivität für das Nichtstun zu entscheiden, und dann wird sich auch nichts ändern. Es spielt keine Rolle, welches Wort oder welchen Vorsatz man sich vornimmt, der Schlüssel zur Verwirklichung ist die Entscheidung, etwas zu tun. Ich kann mir den ganzen Tag einreden, dass ich eine Perle bilden möchte, aber wenn ich mir nicht die Zeit nehme, meine Gedanken zu analysieren, und nicht die Zeit, Gott zu bitten, mir Geduld, Frieden und Gelassenheit zu schenken, damit ich beginnen kann, Ärgernisse einzukapseln, und mich nicht durch seine Gnade zur Hingabe, zum Vertrauen in ihn und zum Tod meines Egoismus führen lasse – wird keine Perle entstehen.

Wir alle treffen jeden Tag Entscheidungen, wobei einige schwieriger zu treffen sind als andere. Auch Jesus hat Entscheidungen getroffen, von der Entscheidung, sich selbst zu entäußern, um ein Mensch zu werden, über die Zurückweisung der Versuchungen Satans, bis hin zur schwersten Entscheidung von allen – sich dem Tod am Kreuz auszuliefern. Beim Nachsinnen über seine Entscheidungen wurde mir klar: Ich entscheide mich, Entscheidungen zu treffen. Was ich tue und denke, beeinflusst alles in meinem Leben, den ganzen Tag, jeden Tag. Die richtigen Entscheidungen zu treffen, wird nicht immer einfach sein, aber es wird definitiv eine Änderung zum Besseren für mich bewirken. Möge auch Ihr Jahr ein Jahr mit richtigen und guten Entscheidungen werden! □